

30.05.2022

PRESSEMITTEILUNG

Anträge und Initiativen der CDU-Fraktion in der BVV Treptow-Köpenick zur Sitzung am 09.06.2022

Im Notfall nicht erreichbar? Wie arbeitet der bezirkliche Katastrophenschutz?

In einer schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion werden die Aufgaben des bezirklichen Katastrophenschutzbeauftragten thematisiert. Grund für diese Anfrage ist ein Wasserschaden in der Grünauer Straße 4 in Köpenick am 16. Mai, infolgedessen das Haus nicht mehr bewohnbar ist. Da der Katastrophenschutzbeauftragte nicht erreichbar war, musste der Beauftragte aus Lichtenberg die Evakuierung leiten, wie bereits mehrmals bei ähnlichen Vorfällen im Bezirk.

Dazu erklärt Dr. Martin Sattelkau Sprecher für Ordnungsangelegenheiten: „Katastrophenschutz heißt Notfallmanagement. Im Notfall muss man jedoch schnell erreichbar sein. Dass das immer wieder nicht geklappt hat, haben wir zuletzt wieder gesehen. Daher fragen wir nach, um besser für den Notfall gerüstet zu sein.“

Bessere Infrastruktur für Schmöckwitz: Sichere Schulwege, gute Straßenverhältnisse und eine bessere Anbindung mit der Straßenbahn

Die CDU-Fraktion Treptow-Köpenick empfiehlt die **Temporeduzierung auf 30 km/h** auf dem Adlergestell bereits ab der Kreuzung zur Godbersenstraße einzurichten (nicht erst, wie aktuell ab dem Imkerweg) um für eine Verkehrsberuhigung zu sorgen. Diese Geschwindigkeitsreduzierung aus Richtung Karolinenhof sorgt für zusätzliche Sicherheit auf dem Schulweg zur Insel-Schule.

Zudem beantragen wir die **Sanierung der Godbersenstraße**: die Straße ist zwischen Linden- und Grenzstraße derzeit in einem für alle Verkehrsteilnehmer untragbaren Zustand. An einigen Stellen wurde die Straße bereits durch Warnbaken abgesperrt. Hier besteht dringender Handlungsbedarf!

Darüber hinaus setzen wir uns ein, dass der **10-Minutentakt der Tram-Linie 68 in den Sommermonaten**, bis Schmöckwitz ausgedehnt wird. Die Straßenbahnlinie 68 (auch „Uferbahn“) wird in den Sommermonaten von vielen Badegästen und Touristen intensiv genutzt.

Dazu erklärt der Fraktionsvorsitzende Bertram Wieczorek: „Berlin endet nicht am S-Bahnring!

Wir fordern sichere Schulwege, gute Straßenverhältnisse und eine bessere Anbindung mit Bus und Bahn. Hier gibt es besonders in Schmöckwitz dringend Nachholbedarf.“

Die CDU-Fraktion Treptow Köpenick greift damit die Anliegen vieler Bürgerinnen und Bürger sowie die Hinweise des Ortsvereins Schmöckwitz auf.

Schneller Wiederaufbau des Sportcasinos des Köpenicker FC

Am 22. Mai brannte nach einer mutmaßlichen Brandstiftung das Sportcasino und der angehängte Mehrzweckbereich des Köpenicker FC nieder. Das Vereinsheim war wichtiger Treffpunkt für den Verein und den Kiez. Wir fordern das Bezirksamt auf, alle Voraussetzungen für einen schnellstmöglichen Wiederaufbau zu schaffen. Sobald es möglich ist, soll das Sportcasino neu errichtet werden.

Dazu erklärt Ralph Korbus, sportpolitischer Sprecher: „Das Vereinsheim des Köpenicker FC war nicht nur Dreh- und Angelpunkt des Vereinslebens, es hatte auch immer seine Türen für den Kiez offen und hat sich damit als wichtiger Treffpunkt für Jung und Alt im Kiez etabliert. Wir können es nicht zulassen, dass durch mutwillige Zerstörung so ein wichtiger Ort verloren geht. Ich hoffe sehr, dass wir bald wieder in einem neuen Vereinsheim die Erfolge des Köpenicker FC feiern können.“

Kontakt:

Dr. Bertram Wieczorek (Fraktionsvorsitzender)
bertram.wieczorek@cdu-fraktion-tk.de